

Fortsetzung der Liste der bei Prevesa in Epirus gesammelten Kriechtiere.

Von Dr. **O. Boettger**.

Im Bericht der Senckenberg. naturf. Gesellschaft 1889, pag. 267—273 konnte ich eine Liste von 3 Batrachiern und 11 Reptilien aus einer der am wenigsten erforschten Gegenden Europas, aus der türkischen Provinz Epirus oder aus einem Teile Nordgriechenlands im Sinne der Alten, geben. Dank des unermüdlichen Eifers des Herrn César Conéménos in Prevesa bin ich imstande, schon heute diese Aufzählung um drei weitere Arten zu bereichern.

Die vor den einzelnen Namen eingeklammerten Ziffern beziehen sich auf die Nummern unserer ersten Liste.

a. Batrachier.

15. *Rana agilis* Thom.

Boettger, Sitz.-Ber. Akad. Berlin 1888, pag. 148.

Ein ganz typisches, halbwüchsiges Stück von 45 mm Kopfrumpflänge.

Aus Griechenland im weiteren Sinne bis jetzt bekannt aus Avlona in Albanien, Prevesa in Epirus, aus dem Parnassos in Phokis und aus Morea.

16. *Molge vulgaris* (L.) var. *meridionalis* Blgr.

Boettger, l. c. pag. 145 und Ber. Senck. Nat. Ges. 1889, pag. 273.

Ein junges ♀ in der Landform ausser der Brunstzeit. — Neu für Nord-Griechenland.

Aus Griechenland im weiteren Sinne jetzt überall nachgewiesen mit Ausnahme Euboeas, der nördlichen und der südlichen Sporaden und Cretas.

b. Reptilien.

(5.) *Ophisaurus apus* (Pall.).

Boettger, Ber. Senck. Nat. Ges. 1889, pag. 269.

Ein junges prächtig gefärbtes, ganz analog dem früher erwähnten gezeichnetes Stück. Die Färbung und Zeichnung scheint in ihrer Lebhaftigkeit entschieden eine Schutzfärbung zu sein; ob nach *Vipera* oder *Tarbophis*?

(7.) *Lacerta viridis* (Laur.) var. *major* Blgr.

Boettger, l. c. pag. 270.

5 ganz junge Stücke von nahezu gleicher Grösse, teils einfarbig bronzebraun, teils braun mit 3 oder mit 5 weissen Längsstreifen.

(8.) *Lacerta muralis* (Laur.) var. *tiligueria* Gmel.

Boettger, l. c. pag. 270 (typ.).

6 Exemplare. — Die Jungen ganz übereinstimmend mit dem früher beschriebenen Stücke. Im Alter eine mehr oder weniger lebhaft grüne Rückenzone, Halsseiten schön spangrün, Kopfschilder zerstreut schwarzgefleckt. Junge Stücke zeigen meist ein weniger lebhaftes Grün längs der Rückenmitte. Masseterschild gut entwickelt, gross, mit schwarzem Fleck.

Auch ich bin jetzt davon überzeugt, dass diese Form, wie die Eidechse der benachbarten Insel Corfu (l. c. pag. 275), zur grünen Varietät der Mauereidechse gehört.

(9.) *Ablepharus pannonicus* Fitz.

Boettger, l. c. p. 171.

Ein Stück. — 20 Schuppenreihen um die Rumpfmittle; Auge beiderseits über dem vierten Supralabiale.

17. *Coluber (Elaphis) quaterradiatus* Gm.

Gmelin, Der Naturforscher Bd. 28, Halle 1799 pag. 169, Fig. 1; **Schreiber**, Herpetologia Europaea, Braunschweig 1875 pag. 254, Fig. 46 (*Elaphis cervone*); v. **Bedriaga**, Amph. u. Rept. Griechenlands 1882 pag. 153 (*Elaphis*).

Kopf eines starken Exemplars. — Postocularen von gleicher Grösse; 6 Infralabialen bilden mit den Postmentalen Sutur. Schuppen deutlich gekielt.

Schuppenformel: Squ. 25; G. 1 + $\frac{2}{2}$.

Schwarzer Längsstreif vom Auge zum Mundwinkel; je auf der $\frac{4}{5}$. und $\frac{8}{9}$. Schuppenreihe ein schwarzer Längsstreif an den (allein erhaltenen) Halsseiten.

Die Art heisst nach gütiger Mitteilung des Herrn C. Conéménos bei Prevesa „Louritis“ (auf der Insel Mykonos dagegen nach v. Bedriaga „Laphitis“) und gehört zu den grössten Arten des Landes.

Man kennt sie aus Griechenland im weiteren Sinne bis jetzt nur von Nord-Griechenland (Prevesa in Epirus), Mittelgriechenland (Aetolien, Velouchi- und Parnassos-Gebirge, Tatoi und Umgebung von Athen) und von den Cykladen (sicher Mykonos, fraglich Erimomilos).

(13.) *Coclopettis monspessulana* (Herm.).

Boettger, Ber. Senck. Nat. Ges. 1889, pag. 272.

Ein ganz junges Stück.

Schuppenformel: Squ. 17; G.?, V. 172, A. $\frac{1}{1}$, Sc. $\frac{83}{83} + 1$.

Grau, braun und schwärzlich gewölkt; Unterseite fleischrot mit hellen Längsbinden; Lippen und Kinn rotgrau mit weisslichen, schwarzgesäumten Flecken und Streifen.

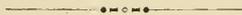
(14.) *Vipera ammodytes* L.

Boettger, l. c. p. 272.

Ein weiteres Stück, das in Pholidose und Färbung mit dem früher beschriebenen nahezu übereinstimmt. — Nasenhorn in der Vorderansicht durch 4, 2 und 1 Schüppchen in drei Stockwerken gebildet.

Schuppenformel: Squ. 21; G. $\frac{2}{3}$, V. 135, A. 1, Sc. $\frac{28}{28} + 1$.

Schwanzende citrongelb mit schwarzer Endspitze, auf der das äusserste Spitzchen wiederum reinweisse Färbung zeigt.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht über die Senckenbergische naturforschende Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [1890](#)

Autor(en)/Author(s): Boettger Oskar

Artikel/Article: [Fortsetzung der Liste der bei Prevesa in Epirus gesammelten Kriechtiere. 299-301](#)